

Heuschnupfen oder doch Erkältung?

Jetzt fliegen sie wieder, die lästigen Pollen und es juckt und reizt in Augen und Nase. Annika M. fragt sich daher, ob sie plötzlich allergisch auf die Pollen reagiert, oder ob sie sich einfach erkältet hat? Zwischen den Symptomen von Heuschnupfen und klassischer Erkältung gibt es tatsächlich zahlreiche Überschneidungen. Dennoch sind die beiden Leiden höchst unterschiedlich. Für eine homöopathische Behandlung spielt dies allerdings keine Rolle.

Jacqueline Ryffel, Apothekerin

Wichtig sind die Symptome. Wie äussert sich der Schnupfen? Fliesst es oder stockt es in der Nase? Ist das Sekret wässrig durchsichtig oder gelb-grün eitrig? Ist es mild oder scharf? Brennt es v.a. in und um die Nase oder brennen v.a. die Augen?

Vergleichen Sie Ihre Beobachtungen mit der Charakteristik der Arznei und entscheiden Sie sich für ein Mittel.

Diese homöopathischen Arzneimittel können eingesetzt werden

Wenn der Schnupfen mit starkem Niesen beginnt, danach fliesst und die Absonderungen wässrig, scharf und brennend sind, sich um die Nase eine schmerzhaft Rötung bildet, die Augen tränen, sich dazu ein Kratzen im Hals bemerkbar macht, sich

alles in der Stube und an der Wärme verschlimmert, die frische Luft im Freien aber bessert, dann nehmen Sie **Allium cepa C 30**

Wenn die Symptome umgekehrt sind: die Absonderungen aus der Nase mild, aber die Tränen scharf und brennend sind, die Augen ganz gerötet und mit einem Gefühl von Sand darin sowie sehr lichtempfindlich sind, dann nehmen Sie **Euphrasia C 30**

Handelt es sich um einen Stockschnupfen mit schleimigem, dickflüssigem, zähem, gelb-grünem Ausfluss, dauert der Schnupfen schon länger an und sitzt er in den Stirnhöhlen, verschlimmert kalte, frische Luft, dann wählen Sie **Hydrastis C 30**



Allium cepa



Euphrasia officinalis



Hydrastis canadensis

Dosierung

Lösen Sie 5 Globuli in einem halben Glas Wasser auf und nehmen Sie ca. 3 bis 4 Mal alle 30 Minuten einen Schluck. Wenn keine Besserung bzw. Linderung eintritt, wiederholen Sie dies nach 12 Stunden.

Sollte der Schnupfen nach 24 Stunden immer noch schlimm sein, wechseln Sie das Mittel. ■